

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Gesetz- und Verordnungsblätter - digitalisiert

Land Baden

Karlsruhe, 1803 - 1952

Beiblatt zur Nr. 23

[urn:nbn:de:bsz:31-33161](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-33161)

Amtlicher Anzeiger

Beiblatt zum Amtsblatt Nr. 23

der Landesverwaltung Baden — Französisches Besatzungsgebiet

23. November

Freiburg im Breisgau

Jahrgang 1946

(183) **Bad. Amtsgericht Müllheim**
Zweiggericht Staufen

Aufgebot

Stefan Sumbert, Glasermeister in Staufen, hat beantragt, seine beiden Brüder, die verschollen, nämlich Franz Anton Sumbert, geboren zu Staufen am 25. Dezember 1865, und Albert Sumbert, geboren zu Staufen am 27. Mai 1872, beide zuletzt wohnhaft in Staufen und in den Jahren 1883 bzw. 1885 nach Amerika ausgewandert sind und zuletzt an Staufen i. Br. wohnhaft waren, für tot zu erklären. Die Genannten werden aufgefordert, spätestens im Aufgebotstermin am Montag, den 23. Dezember 1946, vormittags 10 Uhr, Zweiggericht Staufen — dem Gericht vor dem Amtsgericht Müllheim — von ihrem Verbleib Nachricht zu geben, widrigenfalls sie für tot erklärt werden. Alle, die Auskunft geben können über Leben oder Tod der Verschollenen, werden aufgefordert, dies spätestens im Aufgebotstermin dem Gericht anzuzeigen.

Den 14. Oktober 1946.

(200) **Bad. Amtsgericht Lörrach**
Güterrechtsregister
Neueintrag

GR. II/361. Robert Schultheiß, Prokurist in Steinen, Anna Schultheiß geb. Maurer, daselbst. Laut Vertrag vom 29. November 1945 wurde der Güterstand vom 29. November 1945 ab vereinbart.

Den 7. Oktober 1946.

(202) **Bad. Amtsgericht Villingen**

Ins Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: F o r m e t Maurice, Schreiner in St. Georgen (Schw.), und dessen Ehefrau Emma geb. Braun.

Vertrag vom 5. März 1946: Errungenschaftsgemeinschaft.

Den 10. Oktober 1946.

(219) **Bad. Amtsgericht Müllheim**
Aufgebot

Otilie Lindemann geb. Gräßlin in Niederweiler hat beantragt, den verschollenen Friedrich Gräßlin, geboren am 22. September 1862 in Niederweiler, zuletzt wohnhaft in Niederweiler, für tot zu erklären. Der Genannte wird aufgefordert, sich spätestens im Aufgebotstermin am Mittwoch, dem 22. Januar 1947, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgericht Müllheim (Bad.), II. Stock, Zimmer 32, zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. Alle, die Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen geben können, werden aufgefordert, dies spätestens im Aufgebotstermin dem Gericht anzuzeigen.

Den 10. Oktober 1946.

(201) **Bad. Amtsgericht I Lörrach**
Güterrechtsregister
Neueintrag

GR. II/360. Dr. med. Gottlieb Theodor Schmidt, Arzt in Lörrach, Dr. phil. Ursula, Ingeborg Irmgard Schmidt geb. Diernfellner daselbst. Lt. Vertrag vom 2. August 1943 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gem. § 1519 ff BGB. vereinbart. Das Einbringen der Ehefrau ist deren Vorbehaltsgut.

Den 2. Oktober 1946.

(223) **Bad. Amtsgericht Achern**
Veränderung

Handelsregister B II Nr. 2. — Hanfwerke Oberachern AG. in Oberachern. Der Vorstand Direktor Hermann Bergfeld ist am 19. April 1945 gestorben. An seiner Stelle ist Otto Kropp, Direktor in Oberachern, zum Vorstand bestellt; er ist ermächtigt, die Firma allein zu vertreten und zu zeichnen. Die Prokura des Oberbuchhalters Otto Kropp in Achern ist erloschen.

Den 16. Oktober 1946.

Baumwoll-Spinn- und Weberei Arlen,
Rielasingen (Hegau)

Einladung

zu der am Mittwoch, 18. Dezember 1946, vormittags 11 Uhr, in den Räumen des Notariats Lörrach stattfindenden

ordentlichen Hauptversammlung

Tagungsordnung

1. Vorlage des Jahresabschlusses 1943 nebst Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates und des Beschlusses des Aufsichtsrates und Vorstandes über die Gewinnverteilung 1943.
2. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates für 1943.
3. Vorlage der festgestellten Jahresabschlüsse, Berichte des Vorstandes und Aufsichtsrates für die Geschäftsjahre 1944 und 1945.
4. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung 1944 und 1945.
5. Beschlußfassung über die Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates für 1944/45.
6. Neuwahl des Aufsichtsrates.
7. Wahl des Abschlußprüfers für das Geschäftsjahr 1946.

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind die Aktionäre berechtigt, die spätestens am 14. Dezember 1946, abends 6 Uhr, unter Beifügung einer Hinterlegungsbestätigung eines Notars oder einer Wertpapiersammelbank oder unter Rücksendung der Aktienmängel an die Gesellschaft sich angemeldet haben. Als Bestätigung der erfolgten Anmeldung gelten die Stimmkarten, die zugleich als Eintrittskarten dienen.

Rielasingen (Hegau), 18. Nov. 1946.

Der Aufsichtsrat.

(226)

Bad. Amtsgericht II Baden-Baden

Handelsregistereintrag Abt. A Bd. 4 Nr. 276: Paul Schuchardt, Pelzwaren, Baden-Baden, Sofienstr. 16. Geschäftszweig: Verkauf von Pelzwaren, Durchführung der Reparaturen. Geschäftsinhaber: Kürschnermeister und Kaufmann Paul Schuchardt, Baden-Baden, Sofienstr. 16.

Den 18. Oktober 1946.

(224) **Bad. Amtsgericht Achern**
Veränderung

Handelsregister A III Nr. 45. — Firma Heinrich Finkbeiner, Achern: Die Firma ist geändert in Berthold Bäuerle, vormals Heinrich Finkbeiner, Achern. Die Prokura der Berthold Bäuerle Ehefrau Fanny geb. Finkbeiner in Achern ist erloschen.

Den 19. Oktober 1946.

(222) **Bad. Amtsgericht Achern**
Veränderung

Handelsregister B II Nr. 4 — J. H. Ziegler GmbH, Oberachern. Der Geschäftsführer Alfred Rinecker in Oberachern ist gestorben. An seiner Stelle wurde Adolf Kleining in Oberachern zum Geschäftsführer bestellt.

Den 16. Oktober 1946.

(228) **Bad. Amtsgericht Bühl**

Ausschlußurteil

Durch Ausschlußurteil des Amtsgerichts Bühl vom 15. Oktober 1946 wurde der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Unzhurst Band 12, Heft 28, Abt. III Nr. 1 zugunsten der Firma Stachelhaus und Buchloh, GmbH in Mannheim, Collinistr. 23, eingetragene Grundschuld in Höhe von 1400 RM. für kraftlos erklärt.

Den 17. Oktober 1946.

(229) **Bad. Amtsgericht Bühl**

Veränderung

Handelsregister A Bd. III OZ. 72. — Firma Friedrich Kern, Bühlertal. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1946 begonnen. Helene Kern, Geschäftsführerin, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Prokura der Herren Alfred Maisch und Josef Bäuerle bleibt bestehen.

Den 16. Oktober 1946.

(230) **Bad. Amtsgericht Lahr**
Zweiggericht Ettenheim
Güterrechtsregister

Bd. I S. 421. — Josef Schludecker, Landwirt in Grafenhausen und dessen Ehefrau Maria geb. Holler. Durch Vertrag vom 20. März 1946 ist Gütertrennung vereinbart.

Den 11. Oktober 1946.

(344) Bad. Amtsgericht II Lörrach
Aufgebot

Der Kaufmann Friedrich Ruser, Weil am Rhein 2, Unterer Schlipfweg 22, hat das Aufgebot folgender Urkunden beantragt: Grundschuldbrief über RM. 3000.—, eingetragen im Grundbuche von Weil am Rhein, Band 10, Heft 7, Abt. III, Nr. 8, auf der Grundstückshälfte des Antragstellers. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens im Aufgebotstermin am Donnerstag, dem 27. Februar 1947, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgericht hier, II. Stock, Zimmer 20, seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen; andernfalls wird die Urkunde für kraftlos erklärt werden.
Den 28. Oktober 1946.

(235) Bad. Amtsgericht Konstanz
Handelsregister**Neueintragung**

A. Band 9, Nr. 443: Firma Stempel- und Stempelwarenfabrik Ernst Stief in Konstanz. Inhaber: Ernst Johannes Stief, Stempelseher in Konstanz.
Den 7. Oktober 1946.

Löschung

A. Band 7, Nr. 7, bei Firma Gebhard Lanz in Konstanz: Die Firma ist erloschen.
Den 10. Oktober 1946.

Veränderung

A. Band 7, Nr. 29, bei der Firma Hutmanufaktur Theodor Zwicker in Konstanz: Zufolge Ablebens des Inhabers Theodor Zwicker ist das Geschäft auf dessen Witwe, Hildegard Zwicker, geb. Heck, in Konstanz, übergegangen, welche die Firma unverändert weiter führt.
Den 11. Oktober 1946.

Veränderung

B. Band 4, Nr. 19, bei Firma Wobag, Gemeinnützige Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Oberbaden, in Konstanz: Auf Grund der Ermächtigung vom 27. Juni 1941 ist die Erhöhung des Grundkapitals um weitere RM. 50 000.— durchgeführt. Es wird ferner bekannt gemacht: Das erhöhte Kapital zerfällt in 50 Vorzugsaktien zu je RM. 1000.—; dieselben sind zum Nennwert ausgegeben.
Den 14. Oktober 1946.

Veränderung

B. Band 4, Nr. 18, bei der Firma Standard Zahnfabrik, Aktiengesellschaft, in Konstanz: Generaldirektor Johannes Frey ist nicht mehr Vorstandsmitglied. Ebenso ist der unterm 16. Juni 1942 zum Verwalter bestellte Rechtsanwalt Christian Friedrich Albert in Berlin ausgeschieden. Vorstand ist jetzt Kaufmann Georg Kreuchen in Konstanz; dessen Prokura sowie diejenige des Kaufmanns Herbert Solinski sind erloschen.
Den 15. Oktober 1946.

(240) Bad. Amtsgericht Lörrach
Handelsregister**Veränderung**

HRB. 5/16. Firma Eisenbau Wyhlen, Aktiengesellschaft, Wyhlen. Kaufmann Bernhard Amann ist nicht mehr Vorstandsmitglied.
Den 8. Oktober 1946.

(233) Bad. Amtsgericht Freiburg i. Br.
Handelsregister**Für die Angaben in () keine Gewähr.**
Neueintragung
Abteilung A

1245. Kurt Armbruster, Freiburg/Br. (Vertretung und Lager in Artikeln der Elektrotechnik, Schlüsselstr. 28). Geschäftsinhaber: Kurt Armbruster, Kaufmann, Freiburg i. Br.
Den 18. Oktober 1946.

(231) Die**Milchgenossenschaft mbH., Elzach**

wurde laut Beschluß der Generalversammlung vom 27. 5. 46 und 19. 7. 46 mit Wirkung vom 31. 7. 46 aufgelöst und wird liquidiert. Alle Gläubiger der Genossenschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 1. 12. 46 bei der Genossenschaft anzumelden. Milchgenossenschaft Elzach. Der Vorstand: gez. Josef Gehring, gez. Aug. Joos.

(236) Bad. Amtsgericht Lahr
Handelsregister**Veränderung**

A. Band 3, Nr. 45: Th. Zimmermann, Lahr. Die Firma lautet fortan: Th. Zimmermann KG. Kommanditgesellschaft seit 1. Januar 1945. 3 Kommanditisten sind beteiligt. Die Prokura des Walter Rapp in Lahr ist erloschen.
Den 16. Oktober 1946.

(237) Bad. Amtsgericht I Lörrach**Musterregistereintrag**

MR. III 1314. Schwarzwaldwerkstatt Johannes Diesterweg, Lörrach, Brombacher Straße 1—3. 1 versiegelter Karton 1324 a-f mit 6 Mustern „Schmuckstern“. Plastische Erzeugnisse. Schutzfrist 3 Jahre, angemeldet am 26. September 1946, 14.30 Uhr.
Den 26. September 1946.

(238) Bad. Amtsgericht Lörrach
Handelsregister**Neueintragung**

HRB. 6 74. Oberbadische Bettfedernfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Brombach. Der Gesellschaftsvertrag ist am 5. April 1946 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Bettfedernfabrik und aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt RM 60 000.—. Die Bestellung der Geschäftsführer und deren Abberufung erfolgt durch die Gesellschafterversammlung. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so ist dieser allein vertretungsberechtigt, sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Geschäftsführer sind Josef Adam, Kaufmann in Oberschofheim, Otto Böhmeke, Kaufmann in Brombach.
Den 3. Oktober 1946.

(244) Bad. Amtsgericht Offenburg

Güterrechtsregistereintrag, Band I, S. 395: Otto Busam, Justizrat in Offenburg und Frau Hermine, geb. Schwahl. Ehevertrag vom 19. November 1945. Gütertrennung vereinbart.
Den 1. Oktober 1946.

(241) Bad. Amtsgericht I Lörrach
Güterrechtsregister**Neueintragung**

GR. II/363. Josef Rauscher, Molke-reifachmann, Hermine Rauscher, geb. Nickl, daselbst. Laut Ehevertrag vom 20. Dezember 1945 ist der Güterstand der Gütertrennung vereinbart.
Den 15. Oktober 1946.

(239) Bad. Amtsgericht I Lörrach
Handelsregister**Veränderung**

HRA. 8 63. Firma Albert Dörflinger, Inhaber Richard Borkeloh, Lörrach. Der Gesellschafter Rudolf Schnoring ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Richard Borkeloh führt das Geschäft unter der bisherigen Firma weiter.
Den 8. Oktober 1946.

(234) Bezirks-Sparkasse Heiligenberg
Aufgebot

Das Sparkassenbuch Nr. 1306 unserer Sparkasse über ein Guthaben von RM. 10 029.89 ist abhanden gekommen. Wir fordern hiermit den jetzigen Inhaber dieses Sparkassenbuches auf, dasselbe unter Geltendmachung seiner Rechte bis spätestens 4 Wochen nach Erscheinen des Amtsblattes bei uns vorzulegen. Nach ergebnislosem Ablauf dieser Frist wird das obenbezeichnete Sparkassenbuch für kraftlos erklärt werden.
Den 15. Oktober 1946.

(242) Bad. Amtsgericht Müllheim

Es wird festgestellt, daß der am 3. Juli 1919 in Stuttgart geborene, zuletzt in Obereggenen wohnhafte Reichsarbeitsdienstführer, zuletzt Leutnant, August Reinhardt, am 6. Mai 1945 gestorben ist. Die Kosten des Verfahrens fallen dem Nachlaß zur Last.
Den 12. Oktober 1946.

(243) Bad. Amtsgericht Offenburg

Im Handelsregister A. 3, Nr. 184, wurde zur Firma Optische Zentrale Hans Friedrichs, Diplom-Augenglasspezialist in Offenburg eingetragen: Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird als Handwerksbetrieb weitergeführt.
Den 24. September 1946.

(247) Bad. Amtsgericht Oberkirch

Im Handelsregister A, Band 2, Nr. 15 wurde bei Josef Faist Nachfolger Heinrich u. Keilbach in Oberkirch heute eingetragen: Der persönlich haftende Gesellschafter Kaufmann Josef Heinrich in Oberkirch ist mit Wirkung vom 1. Juli 1945 aus der Gesellschaft ausgeschieden unter Übertragung seines Geschäftsanteils auf die bisherige Kommanditistin Frau Josef Heinrich Witwe, Maria, geb. Faist in Oberkirch. Mit Vertrag vom 1. Juli 1945 wurde die bisherige Kommanditgesellschaft mit der seitherigen Firmenbezeichnung in eine offene Handelsgesellschaft umgewandelt. Geschäftsführerin und Vertretungsberechtigte der Gesellschaft ist Frau Josef Heinrich, Witwe, Maria, geb. Faist in Oberkirch.
Den 15. Oktober 1946.

(248) Bad. Amtsgericht Radolfzell

HRA. 2 Nr. 28: August Kratt, Kaufhaus, Radolfzell: Einzelprokura wurde erteilt an: Frau Anna Kratt geborene Maier, Frau Erika Knobelspies geb. Kratt, Hermann Kratt, Kaufmann, alle in Radolfzell.
Den 30. September 1946.

(246) Bezirksparkasse Offenburg
Aufgebot

Das Sparkassenbuch Nr. 12 653 mit einem Guthaben von RM. 5 216,47 ist in Verlust geraten. Wir fordern hiermit den Inhaber auf, uns unter Geltendmachung seiner berechtigten Ansprüche, das Sparkassenbuch innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Amtsblattes an vorzulegen, andernfalls dasselbe für kraftlos erklärt wird.
Den 16. Oktober 1946.

(249) Bad. Amtsgericht Rastatt
Handelsregister

A IV/228. Firma Hermann Schaaf, Rastatt. Das Geschäft ist auf die Witwe Hermann Schaaf, Margaretha geb. Walther in Rastatt übergegangen, welche es unter der bisherigen Firma weiterführt.
Den 18. Oktober 1946.

(251) Bad. Amtsgericht Rastatt
Güterrechtsregister.
Neueintragung

Güter-R.-Reg. I, S. 349. Marcel Schlick, Kaufmann, und Maria geb. Richert, in Kuppenheim. Durch Ehevertrag vom 1. 2. 1946 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen und somit Gütertrennung vereinbart.

Güter-R.-Reg. I, S. 350. Wilhelm Dahringer, Kaufmann, und Klara geb. Bachmann in Rastatt. Durch Ehevertrag vom 15. 5. 1946 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen und somit Gütertrennung vereinbart.

Güter-R.-Reg. I, S. 352. Rudolf Alferrmann, Optikermeister, und Erna geb. Horcher in Rastatt. Durch Ehevertrag vom 17. 5. 1946 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen und somit Gütertrennung vereinbart.

Güter-R.-Reg. I, S. 353. Volker Zippich, kaufm. Angestellter, und Anna Elisabeth geb. Siedlecki in Rastatt. Durch Ehevertrag vom 18. 2. 1946 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen und somit Gütertrennung vereinbart.

Güter-R.-Reg. I, S. 354. Martin Leopold Schwab, Kaufmann, und Maria Sophia geb. Mündle in Rastatt. Durch Ehevertrag vom 8. 5. 1946 ist die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen und somit Gütertrennung vereinbart.
Den 17. Oktober 1946.

(257) Bad. Amtsgericht Baden-Baden

Die Entmündigung des Gastwirts Wilhelm Spielmann in Ebersteinburg wegen Trunksucht wird wieder aufgehoben.
Den 8. Oktober 1946.

(253) Bad. Amtsgericht Triberg

Ins Handelsregister A wurde bei der Firma Gebrüder Finkbeiner, Sägewerke, Hobelwerk und Holzhandlung in Triberg eingetragen: Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Theophil Finkbeiner ist alleiniger Inhaber der Firma.
Den 15. Oktober 1946.

(245) Bad. Amtsgericht Offenburg

In das Handelsregister Band 3, Nr. 173 wurde heute zur Firma: Hermann Renaud, Bau-Möbelschreinerei und Glaserei in Offenburg, eingetragen: Gustav Heinrich Renaud, Glaser- und Schreinermeister in Offenburg, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Januar 1946 begonnen.
Den 7. Oktober 1946.

(250) Bad. Amtsgericht Rastatt
Handelsregister

Bd. B. IV/36. Firma Murgtalbrauerei A.-G., vorm. A. Degler, Gaggenau. Dem Braumeister Alois Degler in Gaggenau ist in der Weise Prokura erteilt, daß er berechtigt ist, die Gesellschaft mit einem weiteren Prokuristen zu vertreten.
Rudolf Degler ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden.
Den 17. Oktober 1946.

(252) Bad. Amtsgericht Stockach
Handelsregister A.
Neueintragung

Bd. 3/68. E. u. G. Doll in Ludwigshafen a. S., offene Handelsgesellschaft, begonnen am 1. April 1946. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Emil Doll, Holzkaufmann, und seine Ehefrau Gretel geb. Sernatingör, beide in Ludwigshafen a. S.
Den 7. Oktober 1946.

(254) Bad. Amtsgericht Villingen

Ins Handelsregister A wurde heute bei der Firma J. Spathelf in Villingen eingetragen: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Karl Spathelf ist alleiniger Inhaber der Firma. Alfons Bächle, Kaufmann in Villingen, ist Einzelprokurist.
Den 17. Oktober 1946.

(256) Bad. Amtsgericht Baden-Baden

Durch Ausschlußurteil des unterzeichneten Gerichts vom 24. September 1946 wurden folgende Urkunden, die Eigentum des Antragstellers, des kaufm. Angestellten Albert Dorer in Baden-Baden, Bismarckstr. 3, sind, für kraftlos erklärt: 1500 RM. 4% Rhenania-Ossag Mineralölwerke A.-G. Hamburg, Obligationen von 1942, 1. 7. 1942 ff Nr. 67 262-64 = 3 x 500 RM. mit Zinsscheinen ab 1945.
Den 26. September 1946.

(259) Bad. Amtsgericht Bühl
Handelsregister
Veränderung

Handelsregister A III. O.-Z. 16. Uhu-Werk H. & M. Fischer, Bühl. Hermann Fischer, Fabrikant in Bühl, ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Prokura des Karl Kisenberg ist erloschen.
Den 22. Oktober 1946.

(255) Bad. Landgericht Waldshut
Öffentliche Zustellung

Norpoth Paul, Kaufmann, Lüneburg, klagt gegen seine Ehefrau Helene Norpoth, jetzt Leschtschuk geb. Rothe, mit unbekanntem Aufenthalt abwesend, auf Ehescheidung. Er ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung vor die Zivilkammer des Landgerichts auf Donnerstag, den 19. Dezember 1946, vormittags 8.30 Uhr.
Den 17. Oktober 1946.

(258) Bad. Amtsgericht Baden-Baden

Durch Ausschlußurteil des unterzeichneten Gerichts vom 24. September 1946 wurde der Hypothekenbrief des Grundbuchamts Baden-Baden vom 31. Dez. 1940, ausgestellt zugunsten der Frau Elisabeth geb. Wilke, Witwe des Amtrats Louis Marsch in Bieskow (Mark) über 10000 RM., eingetragen auf dem Grundstück der Gemarkung Baden-Baden, Lgb. Nr. 2169a, Grundbuch von Baden-Baden, Band 247, Blatt 2462, Eigentum der Antragstellerin Bankdirektor Friedrich Wilhelm Ludwig Tritschler Witwe, Hedwig Katharina geb. Tollik, Baden-Baden, Yburgstr. 35, für kraftlos erklärt.
Den 26. September 1946.

(260) Bad. Amtsgericht Bühl
Handelsregister

Veränderung
Handelsregister A, Bd. III, OZ. 58: Firma August Schweizer, Stumpfen-Spezialfabriken in Bühl: Die Prokura des Frl. Elisabeth Haurly ist erloschen.
Den 22. Oktober 1946.

(261) Bad. Amtsgericht Engen

Handelsregistereintrag vom 7. Oktober 1946. HR. A 272: Firma Heinz Kaltenbach, Engen. Neue Inhaberin: Elisabeth Kaltenbach geb. Dürhammer, Witwe des Kaufmanns Hermann Kaltenbach, Engen.

Genossenschaftsregistereintrag vom 19. März 1945. Firma „Volksbank Tengen, Landkreis Konstanz, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ in Tengen. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 15. Oktober 1944 wurde die Genossenschaft in eine solche mit beschränkter Haftpflicht umgewandelt und die Firma in „Volksbank Tengen, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht“ geändert.

Hinweis: Den Gläubigern der Genossenschaft ist, wenn sie sich binnen sechs Monaten nach der Bekanntmachung bei der Genossenschaft zu diesem Zweck melden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können.

Güterrechtsregistereintrag Band I, Blatt 465, vom 7. Oktober 1946. Keller Albert, Kaufmann, und Klara geb. Engeler in Engen. Gütertrennung laut Ehevertrag vom 26. September 1945.

Güterrechtsregistereintrag Band I, Blatt 466, vom 22. Oktober 1946. Dr. Alkmar von Kugelgen, prakt. Arzt in Tengen, und Ursula geb. von Stackelberg. Gütertrennung nach dem Ehevertrag vom 27. November 1945.
Den 28. Oktober 1946.

(262) **Bezirkssparkasse Engen**
 Bezirkssparkasse Engen (Hegau) —
 Öffentliche Verbandssparkasse. Das
 von uns ausgestellte Sparbuch Nr. 9343
 mit einem Guthaben von RM. 1683.—
 ist angeblich in Verlust geraten. Wir
 fordern hiermit den etwaigen derzeitigen
 Inhaber fraglichen Sparbuches
 bzw. denjenigen, der irgendwelche
 Rechte aus demselben glaubt geltend
 machen zu können, auf, innerhalb eines
 Monats nach Erscheinen dieser An-
 zeige im Amtsblatt seine Ansprüche
 unter Vorlage des Sparbuches bei
 uns einzureichen, andernfalls nach er-
 gebnislosem Ablauf dieser Frist das
 Sparbuch als kraftlos erklärt wird.
 Den 23. Oktober 1946.

(263) **Bad. Amtsgericht Lörrach**
 Güterrechtsregister
 Neueintragung
 GR. II/365. Georg Schrader, Kauf-
 mann in Lörrach, Margarete Schrader
 geb. Schöne, daselbst. Laut Ehevertrag
 vom 14. Februar 1946 ist der Güter-
 stand der Gütertrennung vereinbart.
 Den 22. Oktober 1946.

(265) **Bezirkssparkasse Kenzingen**
 Aufgebot
 Die von uns ausgestellten, von den
 rechtmäßigen Eigentümern als verlo-
 ren gemeldeten Sparkassenbücher
 Nr. 265 über RM. 825,62
 Nr. 2515 über RM. 1308,98
 Nr. 7400 über RM. 968,24
 Nr. 9075 über RM. 1200.—
 werden für kraftlos erklärt, wenn sie
 nicht innerhalb eines Monats, vom Er-
 scheinen dieses Aufgebots an gerech-
 net, von den Inhabern unter Geltend-
 machung ihrer Rechte an unserer
 Kasse vorgelegt werden.
 Den 25. Oktober 1946.

(267) **Bad. Amtsgericht Oberkirch**
 Handelsregister
 Veränderung
 B. III/3. Progreßwerk Oberkirch,
 Aktiengesellschaft in Stadthofen: Die
 ordentliche Hauptversammlung vom 4.
 Oktober 1946 hat die Erhöhung des
 Grundkapitals um 400 000 RM. zu je
 nom. 1000 RM. beschlossen. Die be-
 schlossene Erhöhung ist durchgeführt.
 Den 23. Oktober 1946.

(268) **Bad. Amtsgericht Oberkirch**
 Güterrechtsregistereintrag Band II,
 S. 106: Kaufmann Josef Hermann Maier
 und Gertrud Maria geb. Walz in Ober-
 kirch, laut Ehevertrag vom 14. 9. 1946:
 Gütertrennung.
 Den 19. Oktober 1946.

(269) **Bad. Amtsgericht Oberkirch**
 Güterrechtsregister Band II, S. 107:
 Landwirt Josef Doll und Maria Anna
 geb. Haas in Ibach-Rollwasen, laut
 Ehevertrag vom 13. August 1946: Gü-
 tertrennung.
 Den 19. Oktober 1946.

(270) **Bad. Amtsgericht Rastatt**
 In der Aufgebotssache der Frau Vik-
 toria Matt Witwe in Oberkirch wird
 das auf ihren Namen ausgestellte
 Sparbuch Nr. 12 646 der Volksbank
 Rastatt e. G. m. b. H. für kraftlos erklärt.
 Den 17. Oktober 1946.

(264) **Bad. Amtsgericht Lörrach**
 Güterrechtsregister
 Neueintragung
 GR. II 364. Adolf Bury, Landwirt in
 Efringen-Kirchen, Gertrud Bury geb.
 Flurin, daselbst. Laut Ehevertrag vom
 25. Juni 1946 ist der Güterstand der
 Gütertrennung vereinbart.
 Den 18. Oktober 1946.

(271) **Bad. Amtsgericht II Singen**
 Handelsregistereintrag A, Band IV,
 Nr. 46 bei der Firma Walzenmühle und
 Elektrizitätswerk Worblingen, Chri-
 stian Hüttinger in Worblingen: Das
 Geschäft nebst Firma ist durch Erb-
 gang übergegangen auf die Erben-
 gemeinschaft: a) die Witwe Alwine
 Hüttinger geb. Schlißka in Worblingen,
 b) Emma Johanna Maier geb.
 Hüttinger, Ehefrau des Fabrikanten
 Dr. Karl Friedrich Maier in Schram-
 berg, c) Elisabeth Pauline Kruska geb.
 Hüttinger, Ehefrau des Assessors
 Erich Kruska in Worblingen.
 Den 26. September 1946.

(272) **Bad. Amtsgericht Schopfheim**
 Genossenschaftsregister
 Veränderung
 Zu Bd. II, O.Z. 46, Gen.-Reg.: Land-
 wirtschaftliche Ein- und Verkaufsgenossenschaft
 Adelhausen e. G. m. b. H.
 in Adelhausen. § 1 der Satzung ist
 durch Beschluß der Generalversamm-
 lung vom 26. 5. 1946 geändert. Die
 Firma lautet fortan: Landwirtschaftliche
 Ein- und Verkaufsgenossenschaft
 Adelhausen bei Schopfheim e. G. m. b. H.
 Sitz in Adelhausen bei Schopfheim.
 Den 31. Oktober 1946.

(273) **Bad. Amtsgericht Triberg**
 Ins Handelsregister A wurde bei
 der Firma Jos. Faller Söhne in Tri-
 berg eingetragen: Die offene Handels-
 gesellschaft ist aufgelöst. Der bishe-
 rige Gesellschafter Josef Anton Faller
 ist alleiniger Inhaber der Firma.
 Den 23. Oktober 1946.

(274) **Bad. Amtsgericht Villingen**
 Ins Handelsregister A wurde bei
 der Firma Apparatebau Paul Zimmer-
 mann K.-G. in Villingen eingetragen:
 Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bis-
 herige Gesellschafter Paul Zimmer-
 mann ist alleiniger Inhaber der Firma.
 Die Prokura des Karl Deuschle ist er-
 loschen.
 Den 24. Oktober 1946.

(276) **Bad. Amtsgericht Schopfheim**
 Zweiggericht Schönau
 Handelsregister
 Neueintragung
 Band 2, Nr. 129: Eugen Steinebrun-
 ner, Spezialmaschinen und Werkzeug-
 bau für die Bürstenindustrie, Todtnau
 i. Schw. Inhaber Eugen Steinebrunner,
 Fabrikant in Todtnau i. Schw.
 Den 28. Oktober 1946.

(279) **Bad. Amtsgericht Waldkirch i. Br.**
 Handelsregister
 Veränderung
 A 3/22: Firma F. C. Hoch in Wald-
 kirch. Inhaberin: Kaufmann Ernst Ri-
 chard Julius Hoch Witwe, Olga geb.
 Wirth in Waldkirch i. Br.
 Den 24. Oktober 1946.

(275) **Bad. Amtsgericht Singen**
 Handelsregister B, Band III, Nr. 3
 bei der Firma Maggi-Gesellschaft
 m. b. H. Singen-H. Durch Beschluß der
 Gesellschafterversammlung vom 3. Mai
 1946 ist Artikel I des Gesellschafts-
 vertrages (Aufhebung d. Zweignieder-
 lassung Berlin) und Artikel II (Weg-
 fall der Verkaufsrechte für Dänemark,
 Schweden und Norwegen) geändert.
 Die Firma lautet jetzt: Maggi-Gesell-
 schaft mit beschränkter Haftung in
 Singen. Gegenstand des Unternehmens
 ist die Fabrikation und der Vertrieb
 von Nahrungs- und Genußmitteln so-
 wie von medizinischen Produkten aller
 Art, insbesondere die Fabrikation der
 sogenannten Maggiprodukte im Ge-
 biete des Deutschen Reiches. Die Ver-
 tretungsbefugnis der Geschäftsführer
 Dr. h. c. Ernst Schmid, Dr. Gustav
 Baron und Carl Friedrich Wölfling
 und der Geschäftsführerstellvertreter
 Georg Kunert und Dr. Walther Schel-
 lens, alle in Berlin, ist erloschen. Die
 Prokura des Konrad Ackermann, Ri-
 chard Bauer, Albert Böckmann, Ju-
 lius Bürgel, Willy Busch, Anton Dürr,
 Theodor Eiben, Gerhard Engel, Adolf
 Grundhoff, Franz Jehne, Wilhelm Kroll-
 pfeiffer, Karl Kutscher, Emil Maier,
 Martin Raasch, Wilhelm Schlicht, Max
 Schwoch, Walter Untermann, Karl
 Uth, Ludwig Koppe und Hans Belwe
 ist erloschen. Die gleiche Eintragung
 wird für die Zweigniederlassung Ber-
 lin beim Amtsgericht Berlin erfolgen.
 Den 18. Oktober 1946.

(277) **Bad. Amtsgericht Schopfheim**
 Zweiggericht Schönau
 Handelsregister
 Neueintragung
 Band 2, Nr. 128. Hans Thiel, Aro-
 men- und Nährmittelfabrik, Schönau
 i. Schw. Inhaber Hans Thiel, Fabri-
 kant in Schönau i. Schw. Der Frau
 Traute Thiel geb. Geblör ist Prokura
 erteilt.
 Den 12. Oktober 1946.

(278) **Bad. Amtsgericht Villingen**
 Ins Handelsregister A wurde bei
 der Firma Schwarzwälder Apparat-
 Bau-Anstalt August Schwer Söhne in
 Villingen eingetragen: Die Prokuren
 des Josef Fricker, des Albert Riegger,
 des Wilhelm Walther, des Bruno Rud-
 nik und des Ernst Scherb sind er-
 loschen. Dem Ingenieur Dr. Hans
 Meyer-Oldenburg in Villingen ist in
 der Weise Prokura erteilt, daß er be-
 rechtigt ist, die Firma mit einem an-
 dern Prokuristen zu vertreten.
 Den 24. Oktober 1946.

(284) **Städt. Sparkasse Baden-Baden**
 Der Eigentümer des von uns ausge-
 stellten Sparkassenbuches Nr. 19 171,
 lautend auf den Namen Georg Fül-
 graff, hat den Verlust des Sparkassen-
 buches angezeigt und dessen Aufgebot
 und Kraftloserklärung beantragt. Der
 Inhaber des Sparkassenbuches wird
 daher aufgefordert, dasselbe innerhalb
 eines Monats nach Erscheinen dieser
 Anzeige im Amtsblatt unter Geltend-
 machung seiner Rechte bei uns vorzu-
 legen, widrigenfalls das Sparkassen-
 buch nach Ablauf dieser Frist für
 kraftlos erklärt wird.
 Den 31. Oktober 1946.

**(280) Bad. Amtsgericht Wolfach
Güterrechtsregister**

Band II, S. 485. Oskar Gerig, Gastwirt und Metzger in Bad Rippoldsau, und Käthe geb. Thomer, Ehevertrag vom 24. November 1945, Errungenschaftsgemeinschaft.

Band II, S. 486. Anton Firnkes, Kellner in Haslach i. K., und Luise geb. Müller, Ehevertrag vom 28. Januar 1946: Gütertrennung.

Den 21. Oktober 1946.

**(283) Bad. Amtsgericht Achern
Veränderung**

Handelsregister A III Nr. 117. Firma Max Früh, Achern. Die Einzelirma ist in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt worden. Persönlich haftender Gesellschafter ist Emil Früh, staatlich geprüfter Bauingenieur in Achern. Die Prokura der Einzelirma des Emil Früh in Achern ist erloschen. Dem Max Früh, Maurermeister und Bauunternehmer in Achern, ist Prokura erteilt; er ist ermächtigt, Grundstücke der Gesellschaft zu erwerben, zu veräußern und zu belasten. Ein Kommanditist ist vorhanden. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1946 begonnen.

Den 29. Oktober 1946.

(286) Bad. Amtsgericht II Baden-Baden

Eintragung bei HR. Abt. A, Bd. 4 Nr. 30: Die Firma G. Schnepf, Inhaber Josef Meermann Nachf. in Baden-Baden, ist übergegangen auf den Textilkaufmann Georg Busch in Baden-Baden, Sofienstraße 18. Die Firma lautet jetzt: Georg Busch, Textileinzelhandel. Ort der Niederlassung: Baden-Baden.

Den 31. Oktober 1946.

(287) Bad. Amtsgericht II Baden-Baden

Handelsregistereintrag Abt. B, Bd. 4, Nr. 39: Sprengstoff-Vertriebs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sitz Baden-Baden. Gegenstand des Unternehmens: Ein- u. Verkauf von Sprengstoffen und Zündmitteln aller Art und der Betrieb und die Vermittlung aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte oder die Betätigung auf anderem Gebiet. Die Gesellschaft ist insbesondere befugt, Grundstücke zu erwerben, sich an anderen Unternehmungen zu beteiligen oder andere Unternehmungen ins Leben zu rufen. — Stammkapital 30 000.— RM. Geschäftsführer: Dr. ing. Leopold Lisse, Bergassessor a. D. in Baden-Baden; Prokuristen: Eugen Honold, Kaufmann in Stuttgart - Bad Cannstatt; Jürgen Schliep, Kaufmann in Baden-Baden. Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 17. 8. 1946 errichtet. Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer oder einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Dauer der Gesellschaft: 31. Dezember 1956; bei Nichtkündigung durch einen Gesellschafter auf diesen Zeitpunkt mit einem Jahr Kündigungsfrist Verlängerung um weitere zehn Jahre.

Den 8. November 1946.

(285) Bad. Amtsgericht II Baden-Baden

Eintrag bei HRA. Bd. 4, Nr. 243: Firma Margarete Frank, Textilwarenversand, Sitz Baden-Baden. Offene Handelsgesellschaft. Kaufmann Max Frank ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter aufgenommen. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1946 begonnen. Die Firma ist geändert.

Den 31. Oktober 1946.

**(292) Bad. Landgericht Freiburg
Zivilkammer I
Öffentliche Zustellung**

I R. 463/46. Frau Rosa Hämmerle geb. Forschner in Freiburg i. Br., Konviktstr. 49, vertreten durch Rechtsanwalt Gabriele Krebs in Freiburg i. Br., klagt gegen ihren Ehemann Walter Eugen Hämmerle, Gipser, zuletzt wohnhaft in Freiburg i. Br., Konviktstr. 49, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, mit dem Antrag auf Scheidung der Ehe auf Grund des § 43 Ehegesetzes. Die Klägerin ladet den Beklagten vor das Landgericht Freiburg i. Br., Zimmer 227, auf Dienstag, 22. Januar 1947, vormittags ½ 9 Uhr, zur Verhandlung der Sache mit der Anforderung, einen bei dem bezeichneten Gerichte zugelassenen Rechtsanwalt zu bestellen, falls der Klage entgegengetreten wird.

Den 12. Oktober 1946.

**(291) Bad. Amtsgericht Emmendingen
Veränderungen**

Handelsregister B, Band II, O.Z. 10, S. 85/86. Erste Deutsche Ramie-Gesellschaft in Emmendingen. Rudolf Otto, Dipl.-Ingenieur in Emmendingen, ist als Vorstand der Gesellschaft ausgeschieden. Dem Ingenieur Walter Schmidli in Basel ist Gesamtprokura erteilt. Die Gesamtprokura des Dipl.-Ingenieurs Kurt Zenthöfer in Emmendingen ist erloschen.

Den 28. Oktober 1946.

(288) Bad. Amtsgericht Donaueschingen

Eingegangen am 4. November 1946 zum Handelsregister A 3, Nr. 208: „Pharmazeutika Rasmus KG.“ in Donaueschingen. Persönlich haftende Gesellschafterin Frau Jeanne Rasmus, Donaueschingen. Kommanditgesellschaft. Es ist ein Kommanditist beteiligt. Dem Kaufmann Werner Rasmus, Donaueschingen, ist Prokura erteilt.

Den 4. November 1946.

**(290) Bad. Amtsgericht Emmendingen
Veränderungen**

Handelsregister A, Band II, O.Z. 117, S. 303. Firma Erich Krempel, Kommanditgesellschaft in Emmendingen. Die Gesamtprokura des Kaufmanns Fritz Staubach in Emmendingen ist erloschen.

Den 19. Oktober 1946.

**(298) Bad. Amtsgericht Freiburg i. Br.
Für die Angaben in () keine Gewähr
Neueintragung**

Abt. A, 1246. Karl Bergau, Freiburg i. Br. (Vertretungen elektrotechnischer Spezialfabriken, Poststr. 2). Geschäftsinhaber: Karl Bergau, Kaufmann, Freiburg i. Br.

Den 2. November 1946.

(289) Bad. Amtsgericht Donaueschingen

Zum Handelsregister A 3 unter Nr. 209 wurde am 4. 11. 1946 eingetragen: Kaufhaus Jeanne Rasmus, Sitz Donaueschingen, Inhaberin: Frau Jeanne Rasmus, Donaueschingen. Dem Kaufmann Werner Rasmus, Donaueschingen, ist Prokura erteilt.

Den 4. November 1946.

**(293) Bad. Amtsgericht Freiburg i. Br.
Handelsregister
Für die Angaben in () keine Gewähr
Veränderung**

Abt. A, 1170. Oskar Höger & Sohn, Freiburg i. Br. (Holz-Großhandlung und Kohlen, Sternwaldstr. 10). Der Kaufmann Oskar Höger ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Frau Rosa Höger Witwe geb. Barth ist in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten.

Den 25. Oktober 1946.

Abt. B 42. Physikalisch-technische Werkstätten, Gesellsch. mit beschränkter Haftung, Freiburg i. Br. (Mörzhauer Str. 80). Prokuristen: Emil Löffler, Freiburg i. Br., Josef Vogel, Freiburg i. Br.; jeder von ihnen vertritt die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen.

Den 28. Oktober 1946.

Abteilung B, 129. Junghans — Forschungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Freiburg i. Br. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 11. Oktober 1946 ist die Gesellschaft aufgelöst. Zum Abwickler ist der Prokurist Karl Krauß in Schramberg i. Schw. bestellt.

Den 29. Oktober 1946.

Abt. A, 361. August Rösch & Sohn, Freiburg i. Br. (Lebensmittel, Schwabentorsstr. 8). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Den 29. Oktober 1946.

Abt. 4, 405. Oskar Schilling, Freiburg i. Br. (Einzelhandel mit Haus- und Küchengeräten, Schusterstr. 25). Geschäftsinhaber ist jetzt Frau Margarete Schilling Witwe geb. Görnert, Freiburg i. Br.

Den 2. November 1946.

Abt. B, 130. Brauerei Ganter, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Freiburg i. Br. (Schwarzwaldstr. 37). Kaufmann Hermann Ganter ist nicht mehr Geschäftsführer. Zum weiteren Geschäftsführer ist der Kaufmann Karl Welte in Freiburg i. Br. bestellt. Die Prokuren für Karl Welte, Freiburg i. Br., und Karl Hagmeier, Freiburg i. Br., sind erloschen.

Den 2. November 1946.

Abt. B, 23. Eisenwerk Freiburg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Freiburg i. Br. OBERINGENIEUR Michael Dettelbacher in Freiburg i. Br. ist nicht mehr Geschäftsführer. Zum Geschäftsführer ist der Direktor Walter E. Schmidt in Freiburg i. Br. bestellt.

Den 2. November 1946.

**(316) Bad. Amtsgericht Lörrach
Genossenschaftsregister**

GnR III 7. Bauverein Friedlingen, e.G.m.b.H., Weil. Die Vertretungsbevollmächtigung der Liquidatoren ist beendet.

Den 23. Oktober 1946.

**(301) Badische Baugesellschaft
Aktiengesellschaft für Hoch- u. Tiefbau
Freiburg im Breisgau**

Gemäß § 92 des Aktiengesetzes wurde beim Handelsregister gemeldet: Herr Rechtsanwalt und Notar Wilhelm Knöbel aus Wiedenbrück in Westfalen ist aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. An seiner Stelle ist der Wirtschaftsprüfer Herr Dr. Egon Koch aus Hannover zum Ersten Vorsitzter des Aufsichtsrates gewählt worden und zu dessen Stellvertreter Herr Regierungsbaumeister a. D. Hans-Christian Heitkamp aus Soest in Westfalen.
Den 20. Oktober 1946.

Bezirksparkasse Heiligenberg/Bodensee

Aufgebot

Die Sparbücher unserer Sparkasse 1. Nr. 6723, Guthaben RM. 4904,95 2. Nr. 9957, Guthaben RM. 766,74 sind abhanden gekommen. Wir fordern die derzeitigen Inhaber dieser beiden Sparkassenbücher hiermit auf, diese bis spätestens 15. Dez. 1946 unter Geltendmachung ihrer Rechte bei uns vorzulegen. Nach erfolglosem Ablauf dieser Zeit werden die beiden Sparkassenbücher für kraftlos erklärt werden.
Den 29. Oktober 1946.

(303) Bezirksparkasse Kirchzarten

Aufgebot

Die von uns ausgestellten Sparkassenbücher Nr. 1061 mit einem Guthaben von RM. 1600.— und Nr. 7805 mit einem Guthaben von RM. 1370,56 sind als verloren gemeldet worden. Wir fordern hiermit die Inhaber dieser Sparkassenbücher auf, etwaige Rechtsansprüche unter Vorlage der Bücher innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung im Amtsblatt bei uns geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist werden wir die Sparkassenbücher für kraftlos erklären.
Den 23. Oktober 1946.

**(305) Bad. Amtsgericht Konstanz
Handelsregister**

Veränderung

A. Band 7, Nr. 130 bei Firma Johannes Leonhardt, Tiefbauunternehmung in Konstanz. Der kaufm. Angestellten Johanna Maria Leonhardt in Konstanz ist Einzelprokura erteilt.
Den 23. Oktober 1946.

**(307) Bad. Amtsgericht Lahr
Aufgebot**

Der Flugingenieur Oswald Schütz in Kirchen-Hausen, Landkreis Donau-eschingen, hat das Aufgebot folgender Urkunde beantragt: Grundschuldbrief des Grundbuchamts Lahr (Baden) vom 14. Oktober 1932 über 500 GM. für die Badische Beamtenbank e.G.m.b.H. in Karlsruhe, lastend auf dem Grundstück der Gemarkung Lahr, Band 71, Heft 30, Abteilung III, Nr. 13, Eigentümer Flugingenieur Oswald Schütz. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf Donnerstag, 27. März 1947, vormittags 10 Uhr, vor dem Bad. Amtsgericht Lahr, III, Stock, Zimmer Nr. 45, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, andernfalls wird die Urkunde für kraftlos erklärt werden.
Den 26. Oktober 1946.

**(308) Bad. Amtsgericht Lörrach
Handelsregister
Für die Angaben in () keine Gewähr
Neueintrag**

HR. A 8/354. Mäcke & Koch, Lörrach (Großhandlung in Käse und Butter, Wallbrunnstraße 9). Offene Handelsgesellschaft seit dem 15. Juni 1945. Gesellschafter sind die Kaufleute Robert Mäcke und Josef Koch, beide in Lörrach.
Den 3. Oktober 1946.

Veränderung

HR. A 8/344. Josef Koch, Auslieferungslager Ch. Gervais und Einzelhandel zum Käse-Koch, Lörrach. Die Firma ist geändert in: Josef Koch, Käse-Koch.
Den 5. Oktober 1946.

HR. A 6/49. Löwenapotheke von Paul Herr, Inh. Wilhelm Langenbacher, Lörrach. Die Firma ist geändert in Löwenapotheke von Paul Herr, Inh. Max Kayser, Lörrach. Der Übergang der im Betrieb des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten auf den neuen Inhaber Max Kayser ist ausgeschlossen.
Den 11. Oktober 1946.

HR. A 8/333. Robert Scharzenbach & Co., Seidenstofffabrikation Thalwil bei Zürich (Schweiz). Zweigniederlassung Weil am Rhein (Baden). Seidenstoffweberei seit 1925. Die Prokura des Albert Hasler ist erloschen. Dem Prokuristen Karl Weber in Basel ist jetzt Einzelprokura erteilt. Karl Koppenburg hat weiterhin Kollektivprokura.
Den 16. Oktober 1946.

HR. B 5/14. Breisgauer Portland-Zementfabrik, Gesellschaft m. beschränkter Haftung. Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 27. März 1945 wurde das Stammkapital in erleichteter Form um 1 000 000.— RM. herabgesetzt, so daß es jetzt nur noch 1 200 000.— RM. beträgt. § 5 Abs. 1 des Gesellschaftervertrags (Höhe und Einteilung des Stammkapitals) wurde entsprechend geändert.
Den 24. Oktober 1946.

Neueintrag

HR. A. 8/352. Hans Lindow, Buch- und Kunsthandlung, Weil am Rhein. Hans Lindow, Kaufmann in Weil am Rhein.
Den 7. Oktober 1946.

HR. A 8/355. Alfred Träris, Möbelhandlung und Möbelindustriebedarf in Wyhlen. Geschäftsinhaber: Alfred Träris, Kaufmann, Wyhlen.
Den 28. Oktober 1946.

Löschung

HR. A 6/61. Firma Gewebe, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Lörrach. Die Prokura der Kaufleute Eugen Richter und Heinz Oberschelp sind erloschen. Kaufmann Karl Bendorff ist nicht mehr Geschäftsführer.
Den 8. Oktober 1946.

HR. A 6/95. Firma Andreas Thoma, Lörrach. Die Firma ist erloschen.
Den 7. Oktober 1946.

HR. A 8/350. Dreistern-Werke Dr. Ing. Theo Krückels in Hölstein. Die Prokuren des Walter Froelich und des Franz Vogt sind erloschen.
Den 29. Oktober 1946.

**(315) Bad. Amtsgericht Lörrach
Handelsregister
Neueintrag**

HR. A/326. Max Saurenhaus & Cie., Filiale Lörrach, in Lörrach, Kommanditgesellschaft. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation durchgeführt. Liquidator war der bisherige Gesellschafter. Die Firma ist erloschen.
Den 22. Oktober 1946.

(304) Bad. Landgericht Konstanz

Johannes Siegfried Kurpisch, Drogist in Konstanz, Trägermoosstr. 16, vertreten durch Rechtsanwalt Krimmer in Konstanz klagt gegen seine Ehefrau Maria Theresia Wilhelmine Kurpisch geb. Willert, zuletzt wohnhaft gewesen in Wien IX, Rossauerlande Nr. 25, jetzt unbekanntem Aufenthalts, auf Scheidung der Ehe aus § 43 des Ehegesetzes. Der Kläger ladet die Beklagte vor die Zivilkammer I des Landgerichts Konstanz auf Freitag, den 10. Januar 1947, vormittags 10 Uhr, Zimmer Nr. 29, zur Verhandlung der Sache mit der Aufforderung, einen beim Landgericht Konstanz zugelassenen Rechtsanwalt zu bestellen, falls der Klage entgegengetreten wird.
Den 30. Oktober 1946.

**(306) Bad. Amtsgericht Lahr
Handelsregister**

Neueintragung

HR. B 33, Bd. 3. Stepp- und Daunendeckenfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Oberschopheim, Baden. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Stepp- und Daunendecken, sowie der Handel in allen einschlägigen Artikeln der Textil- und Ausstattungs-Industrie. Stammkapital 50 000 RM. Geschäftsführer: Josef Adam, Kaufmann, Franz Feißt, Fabrikant, und Ernst Jäckle, Kaufmann, alle in Oberschopheim, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 12. Februar 1946 festgesetzt. Die Gesellschaft wird jeweils durch zwei Geschäftsführer vertreten.
Den 21. Oktober 1946.

(322) Bad. Amtsgericht Oberkirch

Auf Antrag d. Frau Elisabeth Straub geb. Frei in Mühlheim (Bd.) wird festgestellt, daß ihr Ehemann, Hoteldiener Josef Straub, geb. 20. Januar 1907 in Schweningen (Bd.), am 15. April 1945, 24 Uhr, im Kriegsgefangenenlazarett Falenki (zwischen Kirow und Molotow) gestorben ist.
Den 25. Oktober 1946.

**(330) Bad. Amtsgericht Säckingen
Veränderungen**

Bd. III Nr. 30. Aluminium G.m.b.H. in Rheinfelden (Bd.): Bernhard Lindt, Kaufmann in Rheinfelden, ist zum Geschäftsführerstellvertreter ernannt worden. Er ist berechtigt, die Gesellschaft je gemeinsam mit einem Geschäftsführer, einem Geschäftsführer-Stellvertreter oder eines Prokuristen zu vertreten. Dr. Achim Tobler als Geschäftsführer, Herbert Ilgen als Geschäftsführer-Stellvertreter und Karl Schmidt als Prokurist sind ausgeschieden.
Den 25. Oktober 1946.

Spinnerei Atzenbach A.-G. Schopfheim

Bilanz auf den 31. Dezember 1945

Aktiva				Passiva	
	Stand 1.1.45	Abschreibg.	Stand 31.12.45		R.M.
	R.M.	R.M.	R.M.		
I. Anlagevermögen:					
1. Bebaute Grundstücke mit:					
a) Wohngebäuden	62 196.—	11 696.—	50 500.—		
b) Fabrikgebäuden	142 315.—	8 986.—	133 329.—		
2. Unbebaute Grundstücke	18 335.—	—	18 335.—		
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	129 651.—	34 305.—	95 346.—		
4. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.—	—	5.—		
5. Beteiligungen	102 333.—	—	102 333.—		
	454 835.—	54 987.—	399 848.—		
II. Umlaufvermögen:					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	31 575.80				
2. Halbfertige Erzeugnisse	4 485.30				
3. Fertige Erzeugnisse	21 935.06	57 996.16			
4. Wertpapiere		258 175.—			
5. Geleistete Anzahlungen		3 181.—			
6. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen		153 117.06			
7. Kassenbestand einschl. Reichsbank- und Postscheckguthaben		33 460.09			
8. Andere Bankguthaben		479 359.57			
9. Sonstige Forderungen		70 900.—	1 056 188.88		
III. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 9 780.—					
			1 465 816.88		1 465 816.88
I. Grundkapital 800 000.—					
II. Rücklagen:					
1. Gesetzliche Rücklagen	R.M.	80 000.—			
2. Reserve Konto II	"	85 000.—			
3. Andere Rücklagen	"	103 006.70		268 006.70	
III. Delkredere 80 000.—					
IV. Rückstellungen für ungewisse Schulden . 190 133.88					
V. Verbindlichkeiten:					
1. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen R.M. 39 598.19					
2. Sonstige Verbindlichkeiten " 73 155.44 112 753.63					
VI. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 3 390.33					
VII. Reingewinn					
Gewinnvortrag aus 1944 R.M. 10 224.46					
Gewinn in 1945 " 1 307.88 11 532.34					

Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwendungen				Erträge	
1. Löhne und Gehälter		234 162.19		1. Gewinnvortrag aus 1944	10 224.46
2. Soziale Abgaben		12 398.—		2. Jahresertrag	333 229.87
3. Abschreibung auf Anlagen		54 987.—		3. Erträge aus Beteiligungen	8 000.—
4. Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen		45 986.10		4. Zinsen	1 589.81
5. Beiträge an Berufsvertretungen		341.58		5. Außerordentliche Erträge	6 363.07
6. Reingewinn:					
Gewinnvortrag aus 1944 R.M. 10 224.46					
Gewinn in 1945 " 1 307.88 11 532.34					
		359 407.21			359 407.21

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft, sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluss erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Freiburg i. Br., im Mai 1946.

Wirtschaftsprüfer A. Kerkermeier,
Wirtschaftsprüfer D. J. K. Hecht.

Dem Aufsichtsrat gehören folgende Herren an: Dr. Gerhard Römer, Freiburg, Vorsitz; Franz Neusch, Fabrikant, Kenzingen, stellvertretender Vorsitz; Otto Krafft, Gutsbesitzer, Auggen; Moriz Mez, Fabrikdirektor, Zell i. W.; Eugen Himmelsbach, Fabrikdirektor, Säckingen; Walter Nestel, Fabrikdirektor, Augsburg.

Vorstand: Eugen Ott, Schopfheim; Carl Wuermeling, Atzenbach, seit Januar 1943 im Felde vermisst. In der Hauptversammlung vom 28. Oktober 1946 wurde beschlossen, den Reingewinn von 11 532.34 RM auf neue Rechnung vorzutragen.

Schopfheim, den 28. Oktober 1946.

Der Vorstand.

WOBAG Gemeinnützige Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Oberbaden in KONSTANZ

Bilanz auf den 31. Dezember 1945

Aktiva	RM.	Passiva	RM.
II. Anlagevermögen		I. Grundkapital	250 000.—
2. Wohngebäude (Miethäuser)		Stamm-Aktien	
Abschreibung: RM. 27 838.—	1 919 134.—	im Nennbetrag von RM. 200 000.—	
4. Noch nicht abgerechnete Neubauten		Vorzugs-Aktien	
Zugang: RM. 1953.—	1 953.—	im Nennbetrag von RM. 50 000.—	
5. Maschinen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.—	Ia. Bedingte Aktienrechte	25 000.—
III. Umlaufvermögen		II. Rücklagen	
4. Vorräte	12.90	1. Gesetzliche Rücklage	31 000.—
7. Forderungen aus Hypotheken	1 910.—	2. Freie Rücklage	40 318.14
8. Forderungen an Mieter	5 574.85	IV. Rückstellungen	156 554.66
14. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	34.46	V. Verbindlichkeiten	
15. Sonstige Forderungen	484.—	2. Hypothekenschulden	1 404 575.65
17. Kassenbestand und Postscheckgut- haben	1 123.72	5. Mieterdarlehen	34 845.95
18. Guthaben bei Banken und Sparkassen	44 509.36	6. aus der Hausbewirtschaftung	694.59
IV. Abgrenzungsposten der Jahresrechnung	238.40	8. Kaufanwärterzahlungen	2 452.40
		13. aus Betreuungstätigkeit	4 195.47
		16. Sonstige Verbindlichkeiten	4 367.31
		VI. Abgrenzungsposten der Jahresrechnung	7 323.52
		VII. Reingewinn	
		Gewinnvortrag 1944	RM. 5 400.—
		Gewinn 1945	8 250.—
		Verbindlichkeiten aus persönlicher Schuld- haft	RM. 33 820.43
	1 974 977.69		1 974 977.69

Aufwendungen	RM.	Gewinn- und Verlustrechnung	Erträge
II. Aufwendungen der Hausbewirtschaftung		I. Gewinn-Vortrag	5 400.—
1. Abschreibungen auf Anlagevermögen	27 838.—	II. Erträge aus der Hausbewirtschaftung (abzüglich Erlösschmälerungen)	
2. Verwaltungskosten	6 367.23	1. Mieten	151 830.—
3. Betriebskosten	15 931.26	5. Zinszuschüsse	1 485.72
4. Instandhaltungskosten	20 186.—	IV. Gebührenerträge aus der Betreuungs- tätigkeit	1 300.—
5. Beiträge an die gesetzliche Berufs- vertretung	253.20	VI. Kapitalerträge (Zinsen)	78.20
VI. Kapitalkosten (Zinsen und ähnliches)	56 909.86	VIII. Sonstige Betriebserträge	863.80
IX. Aufwendungen für Gemeinschaftspflege	40.—		
XI. Zuweisungen zu den Rücklagen			
1. zur gesetzlichen Rücklage	3 500.—		
2. zur freien Rücklage	16 282.17		
XII. Gewinn			
Gewinnvortrag	RM. 5 400.—		
Gewinn 1945	8 250.—		
	160 957.72		160 957.72

Konstanz, den 23. März 1946.

Der Vorstand: C. Jauch.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Verband oberrhein. Wohnungsunternehmen e. V.

Organ der staatlichen Wohnungspolitik

Im Auftrag: gez. Buck.

Karlsruhe, den 24. Juni 1946.

Alleiniger Vorstand: Carl Jauch, Kaufmann in Konstanz.

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Franz Knapp, Vorsitz; Bürgermeister Fritz Arnold, stellvertr. Vorsitz; Kreisamtmann Josef Bethäuser; Verwaltungsdirektor Karl Hellstern; Stadtrat Anton Menzer, Schreinermeister; Landeskommissär Dr. Marzel Nordmann, Landrat, alle in Konstanz; Reg.-Rat Dr. Friedrich Köhler, Karlsruhe.